Agenda

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **76 (2001)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

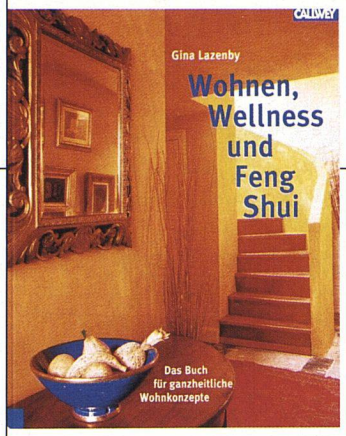
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

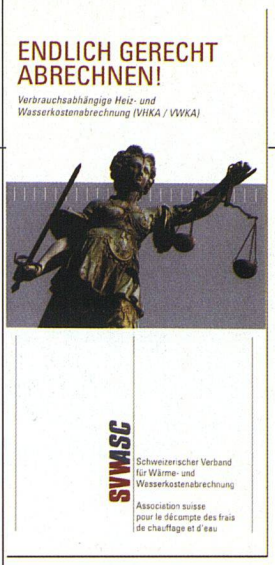
Wohnen, Wellness und Feng Shui



Die Beziehung zwischen Wohnen und Gesundheit ist längst anerkannt. So kann eine «hermetische» Dämmung krank machen, aber auch die übermässige Strahlung von Computern, Fernsehgeräten und anderen elektrischen Apparaten beeinflusst unser Wohlbefinden. Das vorliegende Werk will aufzeigen, wie die östliche Weisheitslehre Feng Shui solche Störungen eliminieren und die Harmonie in die richtigen Bahnen lenken kann. Es spürt zunächst die möglichen «Stressoren» in der Wohnungsumgebung auf: Elektrosmog, Chemikalien, aber auch ungesunde Ernährung oder ein falscher Lebensstil. Wie diese Quellen des Unfriedens abgebaut und verhindert werden können, erläutert das zweite Kapitel. Bewegung, Schlaf und gesunde Ernährung zählen dabei zu den wichtigsten Faktoren. Das dritte Kapitel schliesslich führt die einzelnen Themen zusammen und bietet zahlreiche Tipps zur Gestaltung einer gesunden Wohnumgebung.

Gina Lazenby
Wohnen, Wellness und Feng Shui
160 Seiten, Fr. 53.20
Verlag Callwey, München, 2001

Wasser endlich gerecht abrechnen



Der Schweizerische Verband für Wärme- und Wasserkostenabrechnung hat eine Broschüre mit Informationen rund um die verbrauchsabhängige Nebenkostenabrechnung und Alltagshilfen wie Energiespartipps herausgegeben. Das Interesse des Verbrauchers, seine persönlichen Wasserkosten zu senken, wurde angesichts der Preisentwicklung der letzten Jahre erheblich grösser. Bei verdoppelten Frischwasser- und teilweise verdreifachten Abwasserkosten ist dies verständlich. Erst der Einbau von Wasserzählern macht aus dem Vorhaben auch Realität. Sie erfordern meist nur einen minimen Kostenaufwand für die Anschaffung und den Einbau. Beim derzeitigen Wasserpreis spart der durchschnittliche Mieter mit der verbrauchsabhängigen Abrechnung des Kaltwassers pro Jahr durchschnittlich 59 bis 89 Franken, besonders Sparsame deutlich mehr. In Neubauten wird in der ganzen Schweiz der Einbau von Wärmezählern und Warmwasserzählern vorgeschrieben. Der gleichzeitige Einbau von Kaltwasserzählern wäre eine kostengünstige und wirtschaftliche Massnahme. Nur ein kleiner Teil der Bauträger nutzt jedoch bisher diese Möglichkeit.

Endlich gerecht abrechnen
Kostenlose Broschüre
in D oder F
Schweiz. Verband für Wärme- und Wasserkostenabrechnung,
Postfach 111, 9475 Sevelen,
081 / 785 16 10,
keller.svw@bluewin.ch

Agenda

Datum	Zeit	Ort	Anlass/Kurzbeschrieb	Kontakt	Auskunft
8.–11.11.01		Bea Bern Expo	**3. Schweizer Hausbau- und Minergie-Messe:** Rund 200 Aussteller aus den Bereichen Minergie, erneuerbare Energie, Holzhausbau, Passivhaus, Haustechnik und Ökologie zeigen ihr Angebot. Gleichzeitig findet ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Infoveranstaltungen statt (vgl. auch wohnen 6/01, S. 20).	SH-Holz	032 344 03 87 www.hausbau-messe.ch
9.11.01	9.30–12.30 Uhr	Bea Bern Expo, Kongress-zentrum, Halle 140, Raum 7	**Mehrgeschossiger Holzbau:** Im Rahmen der 3. Schweizer Hausbau- und Minergie-Messe stellt eine kostenlose Vortragsveranstaltung Beispiele mehrgeschossiger Holzbauten vor, darunter auch Genossenschaftssiedlungen (keine Anmeldung nötig).		www.swisstimber-engineers.ch
13.–16.11.01		Messe Zürich	**13. Fachmesse für Sicherheit:** Sämtliche führenden Unternehmen der Sicherheitsbranche sind an der Messe präsent, die das ganze Themenspektrum abdeckt. Gleichzeitig findet der grösste deutschsprachige Sicherheitskongress statt. In 15 jeweils halbtägigen Vortragsveranstaltungen werden die verschiedensten Aspekte behandelt, u.a. die aktuelle Bedrohungslage, Brandschutz, Einbruchschutz und Alarmierung, IT-Schutz, Krisenmanagement und Notfallplanung, Facility Management und Sicherheit, Luftschadstoffe.	Reed Messen, Fällanden (Messe) MediaSec AG, Forch (Kongress)	01 806 33 99, www.sicherheit-2001.ch (Messe) 01 980 44 66, www.mediasec.ch (Kongress)